

	<p>Objekt: Parisurteil / André de Vitouz-Denis</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-711</p>
--	--

Beschreibung

Im Exlibris sind die drei Göttinnen nackt dargestellt. Sie haben unterschiedliche Körperbautypen. Die links stehende Göttin trägt Strapse, die Mittlere lehnt sich an eine Säule mit Gesicht und die Dritte, füllige, neben ihr sitzt. Alle drei tragen Absatzschuhe und posieren in erotischen Posen. Rechts von ihnen ist Paris als ein dunkel gekleideter Hirte mit seiner Schafherde abgebildet. Er trägt einen Hirtenstab, einen Hut und einen langen Umhang. Dazu streckt er seine Zunge in die Richtung der Göttinnen aus.

Sign. u.r: Fingesten

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winckelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Bild 108 x 84 mm, Blatt 174 x 133 mm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

wer

Michel Fingesten (1884-1943)

Schlagworte

- Apfel
- Druckgrafik
- Exlibris
- Griechische Göttin
- Mythologie
- Parisurteil
- Radierung
- Trojanischer Krieg

Literatur

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 89; E 6.7